

## Besuch im Bundestag – Politik zum Anfassen

Berlin. Der eiskalte, trockene Wind fährt unter unsere Kleidung, während wir, die Klasse 10b vor den Sicherheitsschleusen des Bundestages, ein großes, auf den ersten Blick antik wirkendes Gebäude, welches auf der Vorderseite von riesigen Säulen gestützt wird, Schlange stehen und warten bis wir aufgefordert werden die Schleusen zu betreten.

Nach dem gründlichen Sicherheitscheck standen wir auf den Treppen des alten Reichstagsgebäudes welches wir anschließend durch eine doppelte Sicherheitstür betraten.

Nachdem wir unsere vollgepackten Taschen an der Garderobe abgegeben haben betraten wir die Besucherränge des Plenarsaales. Dort erklärte uns eine Mitarbeiterin, in einem meiner Meinung nach sehr interessanten Vortrag, einiges über den Bundestag und sagte, dass dieser das Parlament und somit das gesetzgebende Organ der Bundesrepublik Deutschland sei. Als Plenarsaal wird im heutigen Sprachgebrauch fast ausschließlich der Raum bezeichnet in dem die ordentlichen Sitzungen der Volksvertreter gehalten werden. In der Mitte der Stirnseite befindet sich der Sitzungsvorstand mit dem Bundestagspräsidenten oder seinem Vertreter und zwei Schriftführern. Vom Sitzungsvorstand aus rechts befinden sich der Sitz des Wehrbeauftragten und die Bundesratsbank, auf der linken Seite die Regierungsbank. Der jeweils dem Präsidium nächstgelegene Platz ist für den



Bundeskanzler und den Bundesratspräsidenten. Hinter dem Sitzungsvorstand ist der 2,5 Tonnen schwere Bundesadler angebracht, rechts und links unter dem Wappenvogel, auch „fette Henne“ genannt, stehen die Bundes- und die Europaflagge. In der Mitte des Plenarsaals befindet sich das Rednerpult. Vor dem Redner sitzen die Stenografen und die Mitglieder des Bundestages. Im deutschen Bundestag gibt es

sechs Fraktionen. Die stärkste ist die Union aus CSU und CDU mit 246 Sitzen und die kleinste ist die Fraktion der Grünen mit 67 Sitzen. Weiter sind die SPD (153 Sitze), AfD (91 Sitze), FDP (80 Sitze) und die Linke (69 Sitze)

vertreten.

Im Anschluss wurden wir noch von Herr Kneifel, einem Mitarbeiter von Herrn Dr. Peter Ramsauer, durch einen Teil des Bundestags geführt und bekamen einen nach meiner Meinung sehr ausführlichen Vortrag über das Gebäude und die Mitarbeiter. Er erläuterte uns: „Im Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung geht es um Fragen der weltweiten sozialen Gerechtigkeit und um ein friedliches, nachhaltiges Miteinander in der Zukunft“. Abschließend genossen wir noch die sehr imposante Aussicht vom Dach des Bundestags über weite Teile Berlins.